Devil Fantasy

Crossover Devil may cry und Final Fantasy

Von Zockerseele_18

Kapitel 4: Chapter 4 Er ist zurück

Chapter 4 Er ist zurück

Es ist schöner Morgen im siebten Himmel und Dante erwachte aus seinen langen Schlaf. Dann blickte er nach rechts und erblickte er seine schlafende Yuffie die wie ein Engel aussah wenn sie schläft. Dante streichelt ihr über den Kopf. Bis die Tür aufflog und ein grinsender Vergil reinkommt. "Die Kleine ist ja doch deine Freundin und ich dachte, du wärst ein hoffnungsloser Fall in der Liebe, Bruderherz." sagte Vergil. Dante konnte bei diesen Kommentar nur die Augen verdrehen. Die zwei Dämonenjäger gehen nach unten und besprechen ihre derzeitige Lage. "Also, Bruder wie lautet der Auftrag." "In dieser Stadt verschwinden zur Zeit Menschen und wie du mitgekriegt hast lauern hinter jeder Ecke Dämonen und anderes Gesocks. Es weißt auch alles darauf hin das es sich um Ritualmorde handelt, den wenn die Dämonen auftauchen sind an den Wänden merkwürdige Symbole zusehen." erklärte Dante seinen Bruder. "Mit anderen Worten `Wir müssen das Übel an der Wurzel packen`, was." sagte Vergil. Als Dante etwas sagen wollte schlingen sich zwei Arme um ihn. "Guten Morgen ihr Zwei störe ich." sagte Yuffie lächeln. Vergil beneidete seinen jüngeren Bruder in einem gewissen Maß.

Derweils wo anderes

Ein Dämon lag verblutet auf den Boden und regte sich nicht. Über ihn steht ein Mann mit langen silbernen Haaren und einen sehr langen Katana. "So das wars. Wo ist der nächste." rief er laut durch die Halle. Ein weiterer Dämon erscheint, aber der Krieger reagierte schnell und spieste ihn auf und hielt somit Abstand von ihn. "Also, was ist eurer Plan." fragte er den Dämon.

"Wir....Wir wollen die Ankunft unseres (hust) Meisters vorbereiten." sagte er. "Mundus, was." sagte er zu sich selbst. Er wischte das Blut vom seinen langen Schwert und wollte gerade gehen als.

"Sieh einer an. Wenn haben wir denn da." erklang eine tiefe Männerstimme. Der Andere drehte sich um und erblickte eine Person in violetten Mantel, silbernen zurückgekämte Haare, einer Halskette und einem Weißschimmerden Schwert auf seinen Rücken."Wer bist du, Fremder." sagte der Mann im schwarzen Mantel. Da fing der andere an zulachen, "Was? Bin ich denn etwas schon zum Mythos geworden? Da quält man sich ab die Welt der Menschen vor dem Dämonenfürsten zubewahren und

dann das!" sagte der Schwertträger lachend. "Ach, und deine Frage zubeantworten. Ich...bin Sparda."

/Tut mir sorry das es so kurz ist aber ich stehe vor einer Gedankensperre und weiß echt nict weiter(deprrie)

Also wenn es euch nicht ausmacht greift mir mal einbischen unter die Arme, Ja!!!!!(Hundeblick)

Also bis zum nächsten Mal
Die Zockerseele